



PI Kb R 109 220 / 62

Berlin, den 9. Okt. 1962
App.: 3167

An PI Kb

Betr.: Vermutlich ertrunkener Flüchtling aus SBS
(Schußwaffengebrauch)

Bezug: 1. FS R 109 vom 9.10.1962, 01.28 Uhr
2. Bericht R 109 v. 9.10.1962

Am 9.10.1962, gegen 08.30 Uhr, wurden durch den Sektoren-
grenzposten des R 109 auf der Spree am Gröbenufer (Koordi-
naten UU 94 4 18 3) zwei Boote der Grepo und ein Feuerlösch-
boot beobachtet, von denen ein Taucher eingesetzt wurde.
Die genaue Sicht der Arbeiten war durch die Boote verdeckt.
Aus der Art der Bergungsarbeiten (schweres Anziehen der
Suchleine vom Feuerlöschboot aus) kann geschlossen werden,
daß die Leiche wahrscheinlich durch den Taucher geborgen,
mit der Leine auf das Feuerlöschboot gezogen und dann in
Richtung Treptow abtransportiert wurde. Auch daraus, daß
die Bergungsarbeiten im Anschluß hieran sofort eingestellt
wurden, ist auf die Bergung der Leiche zu schließen.

Ein Einschuß wurde von der Streife des R 109 in der Sei-
tenwand Bevernstraße 6 Ecke Gröbenufer in etwa 5 m Höhe
festgestellt. Die Entfernung bis zur Spree beträgt etwa
50 m (Koord. UU 94 3 18 2).

Im Fabrikgebäude Mühlenstraße (SBS) -gegenüber Gröbenufer 3-
(Koord. UU 94 3 18 4) befinden sich in Nähe des Posten-
häuschen, sog. Schwalbennest, vier durch weiße Kreise mar-
kierte Stellen, bei denen es sich vermutlich um Einschläge
der von Westberliner Seite aus abgegebenen Schüsse handelt.

Durch I und EKdo Kb wurden Fotos gefertigt.

-1- Skizze

I.Y.
[Redacted]
(J [Redacted])
PK